

In 2 Wochen erscheint:

Die erste aktenmäßige Darstellung des Zusammenbruchs der Donau-Monarchie. Das Aufblühen der Nationalstaaten. Die unheilvolle Problematik der heute geltenden wirtschaftlichen und politischen Ordnung Mitteleuropas.

Edmund von Glaise-Horstenau

Der Niedergang Alt-Österreichs und das Werden der Nachfolgestaaten

420 Seiten und 100 Bildtafeln. Gebunden ca. 14.- RM, Leinen ca. 18.- RM

Drei uralte Kaiserreiche: Rußland, Österreich und die Türkei hat der Weltkrieg in Trümmer geschlagen. Der Umsturz in Rußland fand schon viele, der in der Türkei immerhin einige Darsteller. Von der großen Schicksalswende im Donau- und auf dem Balkan handeln wohl zahlreiche persönlich gefärbte Memoiren und allgemein gebaltene Monographien oder mehr oder minder skizzenhafte, an der Oberfläche bleibende Darstellungen. Eine pragmatische, alle wirksam gewordenen seelischen, politischen, wirtschaftlichen und militärischen Kräfte erfassende Schilderung hat jedoch heute gefehlt. — Das reich illustrierte und glänzend geschriebene Werk des bekannten Kriegshistorikers und Direktors des österreichischen Kriegsarchivs, füllt diese Lücke endlich aus. Es zeigt zum erstenmal die ganze weltgeschichtliche Größe der Ereignisse und entwirrt das Gewirr von Impulsen und Geschehnissen, deren Ergebnis der Niederbruch Alt-Österreich-Ungarns Schicksal erfüllte sich nicht nur innerhalb der schwarzgelben und rotweißgrünen Grenzpfähle, nicht nur in Wien, Budapest und Prag, sondern eben in Quai de Orsay, in der Downingstreet, auf dem römischen Kapitol, im Weißen Hause zu Washington. Es ist beinahe sinnverwirrend, welche große Galerie historischer Persönlichkeiten der Autor dem Leser dabei vorführt, Persönlichkeiten aus aller Welt, aus allen Schichten und Klassen; sie alle haben Teil an den geschilderten gewaltigen Ereignissen und Umwälzungen.

Ein rückschauendes, historisches und gleichzeitig doch hochaktuelles Buch für jeden, der mit offenen Augen durch unsere Gegenwart schreitet und über die weltgeschichtlichen Folgen der gewaltigen Umwälzung Mitteleuropas nachdenkt.

Vorzugsangebot

AMALTHEA-VERLAG · ZÜRICH · LEIPZIG · WIEN